

	<p>Objekt: Kissenplatte mit Wappenträgerinnen</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1934.33</p>
--	---

## Beschreibung

Diese Kissenplatte entstand um 1490. Stilistisch steht sie noch in der Tradition der Spätgotik. Das Motiv der beiden jungen, wappenhaltenden Frauen weist aber bereits auf die in der Renaissance so beliebten gläsernen Wappenscheiben und ähnlich gestaltete Wirkereien hin. Das gotische Schriftband trägt einen Sinnspruch.

Ankauf aus Mitteln der Stiftung Fritz von Harck, Leipzig, 1934. Ehemals in Fritzlar (Hessen). Restauriert durch die Abegg-Stiftung Bern, 1989.

## Grunddaten

Material/Technik:	Leinen, Wolle, Seide, Silberlahn, Bildwirkerei
Maße:	Höhe 62,5 - 64,0 cm Breite 69,5 - 71,0 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1490
	wer	
	wo	Basel

## Schlagworte

- Gotik
- Kissenbezug
- Renaissance
- Schriftband

- Sinnspruch
- Textilie
- Wappen

## **Literatur**

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 33